

Pressemitteilung

Essen, 01.02.2019

TalentMetropole Ruhr unterstützt Talentschulen in der Region

- **Leitprojekt Bildung des Initiativkreises Ruhr bringt sich aktiv in Schulversuch im Rahmen der Ruhr-Konferenz ein**
- **15 Projekte stehen Talentschulen ab sofort offen**
- **Individuelle Angebote für Schüler, Eltern und Lehrer**

Die TalentMetropole Ruhr begrüßt die Auswahl der ersten 35 Talentschulen im Rahmen des Schulversuchs der nordrhein-westfälischen Landesregierung. „Wir werden uns aktiv in die Förderung der Talentschulen einbringen“, sagt Bernd Kreuzinger, Geschäftsführer der Stiftung TalentMetropole Ruhr gGmbH. „Der Gedanke, Schulen in besonders herausfordernden Stadtquartieren auch besonders zu unterstützen und auszustatten, ist richtig. Denn hier ist der Bedarf am größten, und hier lassen sich Bildungsaufstiege mit vergleichsweise überschaubaren Ressourcen ermöglichen.“ Die TalentMetropole Ruhr ist das Leitprojekt Bildung des Initiativkreises Ruhr, eines Bündnisses aus mehr als 70 führenden Unternehmen und Institutionen.

23 der Talentschulen befinden sich im Ruhrgebiet. „Mit einigen von diesen Schulen arbeiten wir seit langem eng zusammen, und wir kennen ihre individuellen Bedürfnisse“, so Kreuzinger. „Diese Zusammenarbeit werden wir nun noch einmal intensivieren und ausbauen.“ 15 aufeinander aufbauende Projekte der TalentMetropole Ruhr stehen den Talentschulen ab sofort offen.

Bildungschancen junger Menschen fördern

Dies geschieht in enger Kooperation mit der Westfälischen Hochschule und dem Talentscouting des NRW-Zentrums für Talentförderung. Prof. Bernd Kriegesmann, Präsident der Westfälischen Hochschule, bildet im Rahmen der von der Landesregierung initiierten Ruhr-Konferenz gemeinsam mit Staatssekretär Matthias Richter ein Tandem im Themenforum „Beste Bildungschancen unabhängig von Ort und Herkunft – Talentschulen als Modelle für individuelle Förderung“.

„Wir fördern leistungsstarke junge Menschen – egal, ob sie aus finanzschwachen Elternhäusern oder herausfordernden Verhältnissen kommen“, sagt Kreuzinger. Die TalentMetropole

Pressekontakt:

Christian Icking
Leiter Kommunikation &
Pressesprecher
Initiativkreis Ruhr GmbH

Telefon +49 201 89 66-660
Telefax +49 201 89 66-670
E-Mail icking@i-r.de

Simone Lankhorst
Pressereferentin

Telefon +49 201 89 66-686
Telefax +49 201 89 66-670
E-Mail lankhorst@i-r.de

Stiftung
TalentMetropole Ruhr
gGmbH
Alfred Herrhausen-Haus
Brunnenstraße 8
45128 Essen

Amtsgericht Essen HRB
27815
Steuer-Nr.: 112/5740/1493

Geschäftsführer
Bernd Kreuzinger
Dr. Britta L. Schröder

National-Bank AG Essen
BIC
NBAGDE3E
IBAN
DE 38360200300001452126

Ruhr stellt den Talentschulen im Ruhrgebiet in einem ersten Schritt alle ihre Angebote kostenlos zur Verfügung.

Die Projekte umfassen individuelle Angebote für Kinder und Jugendliche, aber auch für Eltern und Lehrer. Dazu gehören etwa Programme, bei denen Schüler lernen, dass es sich lohnt, sich selbst zu engagieren und zum Beispiel eigene Schulprojekte umzusetzen. Dazu werden Lehrerinnen und Lehrer im GetReady-Programm geschult. Die Pädagogen wiederum können Talente für ein eigenes Sommercamp, das TalentCamp Ruhr, oder das Schüler-Stipendienprogramm RuhrTalente empfehlen. In speziellen ElternAkademien erfahren Mütter und Väter, wie sie ihre Kinder bei der Berufs- und Studienwahl gezielt unterstützen.

Netzwerk mit mehr als 300 Partnern

Ein herausragendes Projekt der TalentMetropole Ruhr sind die TalentTage Ruhr, die vom 18. bis 28. September 2019 im gesamten Ruhrgebiet stattfinden. An mehr als 200 Terminen gibt es Stationen, an denen sich eigene Stärken und Talente entdecken lassen: Technik-Workshops, Tage der offenen Tür in Unternehmen oder Informationen zur Berufsorientierung. Die TalentMetropole Ruhr kooperiert mit mehr als 300 Partnern aus Kindertagesstätten, Schulen, Hochschulen, Unternehmen, Verbänden und Initiativen.

„Das Ruhrgebiet hat ein enormes, noch unerschlossenes Potenzial an Talenten“, sagt Kreuzinger. „Die TalentMetropole Ruhr will möglichst vielen jungen Menschen Bildungschancen eröffnen. Mit unserem eng geknüpften Netzwerk wollen wir für den Erfolg der Talentschulen einen wichtigen Beitrag leisten.“

Die TalentMetropole Ruhr – 53 Städte, 53.000 Möglichkeiten

Das Ruhrgebiet hat ein enormes Potenzial an jungen Menschen mit verborgenen Talenten. Sie zu finden und zu fördern ist die Aufgabe der TalentMetropole Ruhr. Unter dem Dach der Stiftung TalentMetropole Ruhr begleiten aufeinander aufbauende Bildungsprojekte engagierte junge Menschen dabei, ihre Begabungen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft bestmöglich zu entwickeln. Sie nimmt diejenigen in den Blick, die noch keinen optimalen Zugang zu Bildung haben. Neben ihren eigenen Projekten unterstützt die TalentMetropole Ruhr weitere innovative Angebote der Talentförderung. Dazu arbeitet sie mit mehr als 300 Partnern zusammen – Unternehmen, Verbänden, Kammern, Hochschulen, Schulen, Vereinen, Initiativen und vielen mehr. Sie zeigt Bildungschancen auf, macht Vorbilder sichtbar und fördert Kooperation und Austausch. Die Stiftung TalentMetropole Ruhr ist eine gemeinnützige Tochtergesellschaft des Initiativkreises Ruhr.